

Marienlied N^o 12

Zum Marianischen Kirchenjahr.

Bitte an die Himmelskönigin!

f. Orgel, Alt, Orgel u. am Communium
Tag u. Feiertag

A. Högn

op. 63

Jesus - Lieder

Wenn du mich fragst o Himmelskö-ni-gin Was ich der =
 " du mich fragst " Wa-hin ich

hier am aller meisten lieb So ist's mein Wunsch so war es stets mein
 streb wo hin ich einmahl will " war es stets so bleibst du jetzt "

Sinn das nur bei dir bei dir ich ewig bleib O lieb ste
 " al- ley Zeit der Himmel ist mein Ziel "

Alle Preise all- Gutz ent-John
 Mutter blicke huldvol herab u. schenke mir die Gnad u. dei- ne
 " " führ mich sicher die Reis zu deinem Thron zu dem Rei- che

1. u. schenke mir die
2. zu deinem Tron geh

Lied
hin

o liebste Mutter, blicke
huldvoll her-ab

gnad u. dei- ne Lieb Ich köm- me zu dir u. bitte Tag für
lei nem Rei- che hin und sehen ke mich den Himmel an als

deinem Re- che hin Ich köm- me u. bitte Tag für
und schenke den Himmel an als

Tag
dass e- wig ich bei dir o Mutter Mutter
o liebs- te Mutter mir deinen Se- gen
dass e- wig ich ewig o Mut- ter

gib
him
gib
hin

o Himmels Königin o Himmels Köni-
g
o Himmels Köni-

gib mir - deinen Te gen Te gib
2 ewig bei dir a Hut Her bin Himmelstüni gib

The image shows a handwritten musical score on a page. It consists of three staves. The top staff is for the voice, with lyrics written in German. The middle staff is for the right hand of the piano, and the bottom staff is for the left hand. The music is written in a simple, handwritten style. The lyrics are: "gib mir - deinen Te gen Te gib 2 ewig bei dir a Hut Her bin Himmelstüni gib". The first staff has a treble clef and a key signature of one flat. The second and third staves have a grand staff clef. The music is in a 4/4 time signature. The score ends with a double bar line and a fermata over the final note.

Bitte an die Himmelskönigin!


1.
Wenn ich Dich frag, o Himmelskönigin,
Was ich ^{da hier} auf Erden, ^{vielleicht} wohl am meisten lieb?
So ist's mein Wunsch, so war es stets mein Sinn -
Dass nur bei Dir, bei Dir ich ewig blieb.

Liebste Mutter! Schau ^{doch} auf mich her ab
Und schenke mir die Gnade, Deine Lieb!
Ich komm zu Dir u. bitte Tag für Tag -
Liebste Mutter! ^{deiner} hier den Segen gib!

2.
Wenn Du mich fragst, o Himmelskönigin,
Wohin ich streb, wohin ich einmal will.
So war es stets - So bleibt es jetzt mein Sinn,
dass alle Zeit - der Himmel ist mein Ziel!

Liebste Mutter! ^{Begleite Schütz} Führe mich die Reis
zu Deinem Thron, zu Deinem Reiche hin -
Und schenke mir den Himmel dann als Preis
Dass ewig ich bei Dir, o Mutter bin!

1. Fastensonntag 1954


* Högn